



Spiss

Lawinengalerie Celleswald

Daten und Fakten

Unternehmen	TEERAG-ASDAG GmbH
Projektart	Ingenieurbau, Straßenbau, Spezialtiefbau
Bauzeit	10.2012 - 07.2014
Auftraggeber	Amt der Tiroler Landesregierung

[Projektbericht Online](#)

www.porr-group.com



Sichere Fahrt durch neue Lawinengalerie.

Zusätzlich zum Galerienneubau und den damit verbundenen Straßenbauarbeiten wurden eine Vorgespannte Vernetzte Ankerwand, kurz VVA, und das System Bewehrte Erde als talseitige Stützkonstruktionen errichtet. Weiteres wurden ein Lawinenleitdamm, ein Zyklopenmauerwerk, eine Winkelstützmauer beim Portal Spiss, eine Elektro-Station sowie umfangreiche Felssicherungsarbeiten hergestellt.

Die als Gewölbetragswerk (Tunnelprofil) ausgeführte Celleswaldgalerie weist eine Länge von rund 207 m auf und wurde in 21 Blockabschnitten zu je 10 m errichtet. Die Gewölbestärke beträgt 60 cm. Talseitig wurden V-förmige Stützen mit einem Querschnitt von 60/80 cm auf Einzelfundamenten gegründet, deren Fundamentsohlen bis zu 5 m unter dem Straßenniveau liegen. Bergseitig wurde ein 3,60 m breites Streifenfundament vorgesehen. Aufgrund der vorhandenen Untergrundaufschlüsse wurden die talseitigen Fundamente in zwei unterschiedlichen Höhenlagen abgestuft. Im Portalbereich Spiss (Block 11 bis 21) war aufgrund der tiefliegenden Felslinie eine Tiefgründung mittels Mikropfählen erforderlich. Bergseitig wurde in diesem Portalbereich als Übergang zum Freilandbereich eine ca. 30 m lange Winkelstützmauer errichtet.

Die großen Herausforderungen für alle Projektbeteiligten waren die Aufrechterhaltung des Straßenverkehrs in den Baustellenbereichen, die unsteten Witterungsverhältnisse im Sommer und im Winter sowie die begrenzten örtlichen Platzverhältnisse bzw. die topografisch schwierige Lage der Baustelle im alpinen Raum. Mit diesem Projekt konnte die PORR einmal mehr ihre Erfahrung und Kompetenz im Infrastruktur- und Straßenbau voll unter Beweis stellen.

Projektdaten

- Projektlänge: 300 m
- Straßenfläche: 2.300 m²
- Aushub/Erdbewegungen: 13.000 m³
- Frostkoffer: 2.200 m³
- Mischgut: 700 t
- Tunnel-/Galeriebauwerke: 206 m
- Betonkubatur: 4.000 m³
- Bewehrungsstahl: 420 t
- Spritzbetonfläche: 2.000 m²
- IBO-Anker: 900 Stk.
- Micropfähle: 700 m

Impressionen



Bildhinweise

1

Lawinengalerie Celleswald.

Die Lawinengalerie sorgt für eine sichere Fahrt von Spiss nach Samnaun.

2

Lawinengalerie Celleswald.

Die talseitigen V-Stützen wurden ohne eine Arbeitsfuge in einem Guss hergestellt.

Sie haben Fragen zum Projekt oder würden gerne mehr erfahren? Kontaktieren Sie uns gerne für weitere Informationen.

PORR AG Group Communications

Absberggasse 47

1100 Wien

T +43 50 626-0

E-Mail: comms@porr-group.com